

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 69 (1991)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Monatsprogramm

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

3. Diese Statutenrevision soll spätestens am 1. Januar 1993 in Kraft treten.

### **Begründung**

1. Die JO ist eine selbständige Organisation, deren Integration in den Gesamt-SAC sich aufdrängt. JO-Mitgliedern kann ab ihrem 18. Altersjahr das Stimm- und Wahlrecht nicht erteilt werden, da sie nicht Vereinsmitglieder sind. Einem Nicht-Vereinsmitglied darf das elementarste Recht des Vereinsmitgliedes aus rechtlichen Gründen nicht einfach so erteilt werden. Zudem wäre eine Differenzierung zwischen CC- und Sektionsabstimmungsgeschäften auf Sektionsebene schwierig.
2. Die Möglichkeit der Doppelmitgliedschaftskategorie, also einerseits JO-Mitglied, andererseits Sektions- und CC-Mitglied, überschreiten die Grenzen des administrativ noch Tragbaren.
3. Im Jahr des 700jährigen Bestehens der Schweiz sollen nicht nur die jungen Schweizer Bürger, sondern auch die JO-Mitglieder des SAC stimm- und wahlberechtigt sowie SAC-Mitglieder werden.  
Das JO-Mitglied sollte sagen dürfen, «ich bin SAC-Mitglied». In Versicherungen und teilweise in Verträgen sind die Berechtigten oft als «Mitglieder» bezeichnet. Die JO-Mitglieder sind also nicht erfasst. Bei Veranstaltungsausschreibungen (zum Beispiel Sportklettern) muss der SAC oft seine Mitglieder melden. Er kann dies nicht, da die JO-Mitglieder nicht seine Mitglieder sind.
4. Die SAC-Mitgliedschaft soll nach wie vor ab 18 Jahren direkt erworben werden können. Als Beginn des Zählens der Veteranenjahre soll das Jahr ab dem Erwerb der Vollmitgliedschaft gelten.
5. Dieser vorliegende Antrag wurde durch die Sektionsversammlung vom 1. Mai 1991 verabschiedet.

Namens der SAC-Sektion Bern

---

## **Monatsprogramm**

Aktive, Senioren, Jugendorganisation und Frauengruppe gemäss Jahresprogramm

---

### **FRAUENGRUPPE**

#### **Mai 1991**

**Monatsversammlung:** Mittwoch, 29. Mai 1991, 20.00 Uhr im Clublokal

#### **Traktanden:**

1. Protokoll der Monatsversammlung vom 24. April 1991
2. Touren
3. Mitteilungen der Leiterin
4. Verschiedenes

#### **2. Teil:**

Die Volksgruppe tritt auf unter der Leitung von Ruth Oetliker und Heide Sahli

#### **Touren Mai**

gemäss Jahresprogramm

### **Auffahrtswanderung**

#### **Donnerstag, 9. Mai**

Wiggen-Rämisgummen, zirka 4½ Std.  
Anmeldung bis 8. Mai, 6.00 bis 8.00 Uhr  
Leiterin: T. Hess, Tel. 721 00 68

### **Kletterkurs Grindelwald**

#### **25./26. Mai**

Da das Chalet Teufi an diesem Wochenende besetzt ist, findet der erste Kurstag (Theorie und Klettern) an der Egerkingerplatte statt.  
Sonntag gemäss Jahresprogramm.

### **Monatswanderungen**

#### **Mai**

2. Do. **Allmenalp-Ueschinentäli-Kandersteg**  
3 Std. Bern ab 6.44. M. Schmid, Tel. 53 52 29
12. Do. **Geistsee**, 2 Std.  
Bern ab 9.49. M. Gasser, Tel. 41 28 48 oder 44 82 56
16. Do. **Weg der Schweiz**, 4 Std.  
Bern ab 6.48. Spezialbillett «Weg der Schweiz» verlangen. Theresa Gisler, Tel. 057 44 30 39
30. Do. **Rundwanderung Anzère (VS)**, 5 Std.  
Bern ab 6.38, Tageskarte. H. Gränicher, Tel. 56 18 33

## Juni 1991

### Touren Juni

gemäss Jahresprogramm

### Monatswanderungen

#### Juni

- 6. Do. **Rinderberg–Hornfluh–Saanenmöser**  
4 Std. T. Christoffel, Tel. 41 35 67 oder  
030 2 37 93. Anmeldung bis 3. Juni
- 23. **Bürgisweiher**, 2 Std.  
Bern ab 8.56. E. Dreyer, Tel. 44 82 56 oder  
41 28 48
- 27. Do. **Wiggern–Hilferpass–Flühli**, 4½ Std.  
Bern ab 7.50. E. Wagner, Tel. 23 10 81

#### ACHTUNG!

Datum- und Anmeldeänderung **Kletterwoche Baltschieder**: Die Woche muss auf **14. bis 20. Juli** verschoben werden. Anmeldungen (es dürfen auch SACler sein) bitte schriftlich an die Leiterin, U. Volger, bis **Ende April**.

### VETERANENGRUPPE

#### Mai

- 2. Do. **Moron 1 337 m**, 4½ Std.  
HB 6.53. H. Roth, Tel. 58 11 54
- 6. Mo. **Veteranenhöck** in der  
«Schmiedstube»
- 7. Di. **Blumenstein und Umgebung**, 4 Std.  
HB 8.49. F. Schweizer, Tel. 44 00 74
- 9. Do. **Auffahrtstreffen** gemäss  
Clubnachrichten
- 16. Do. **Veteranentagung in Lützelflüh** im  
Restaurant «Ochsen» unter freundlicher  
Mitwirkung der Gesangssektion  
Sternmarsch nach Lützelflüh  
**Gruppe 1:** 1¼ Std. ab Hasle-Rüegsau  
HB 10.01. E. Hirsbrunner, Tel. 54 11 54  
**Gruppe 2:** 2¼ Std. ab Hasle-Rüegsau  
via Brandisegg. HB 8.56. F. Schweizer,  
Tel. 44 00 74  
**Gruppe 3:** 3½ Std. ab Oberburg  
über zwei Höhen.  
HB 7.59. R. Christ, Tel. 45 93 54  
**Apéro:** gespendet ab 12.15  
**Anmeldung:** für alle obligatorisch bis Di.  
14. Mai bei den betreffenden Leitern oder  
Einzelgänger bei Obmann Rich. Schneider,  
Tel. 58 14 55  
**Rückkehr:** 1 km zu Fuss bis Bahnhof  
Lützelflüh 15.24 15.42 16.27  
Burgdorf an 15.39 15.55 16.42  
Burgdorf ab 15.47 16.00 16.47  
Bern an 16.04 16.17 17.04

- 23. Do. **Les Grottes de Réclère**, 4 Std.  
HB 7.53. A. Imboden, Tel. 57 12 45
- 30. Do. **Creux du Van**, 6 Std.  
HB 7.16. F. Felber, Tel. 839 06 74
- 31. Fr. **Meldeschluss** für Wanderwoche in  
Andermatt 6. bis 13. Juli

#### Juni

- 6. Do. **Aubonne–Arboretum–Rolle** 5 Std.  
HB 7.17. H. Senn, Tel. 53 58 63
- 10. Mo. **Veteranenhöck** in der  
«Schmiedstube». (Nicht am 3. Juni!)
- 13. Do. **Südrampe spezial**, 5 Std.  
HB 7.21. O. Tschopp, Tel. 41 87 73
- 15. Sa. **Meldeschluss** für 4 Tage Bündner  
Herrschaft–St. Galler Oberland
- 20. Do. **Hohgant (mit PW)**, 5 Std.  
Besammlung 7.00 auf P grosse Allmend  
(hinter Festhalle). H. Roth, Tel. 58 11 54
- 27. Do. **Vanil Noir (mit PW)**, 7 Std.  
Besammlung 6.40 auf P unter  
Weiermannshausbrücke (Station  
Ausserholligen). H. Roth, Tel. 58 11 54
- 27. Do. **Oey/Diemtigen–Schwenden**  
4½ Std. HB 8.28. O. Tschopp, Tel. 41 87 73
- 30. So. **Meldeschluss** für Tourenwoche Saas  
Almagell 14. bis 21. September

N

  
Markenzeichen für Zeiss Qualität

och mehr, noch besser, noch  
schärfer sehen. Zeiss Feldstecher.



West Germany



Feldstecher  
Fernrohre  
Höhenmesser  
Brillen

W. Heck, Optikermeister, Bern  
Marktgasse 9, Tel. 22 23 91

## Juli

1. Mo. **Veteranenhöck** in der «Schmiedstube».

## Bären

### Mai

2. Do. **Wahlendorf–Radelfingen**, 2¾ Std.  
Post ab 13.20. H.U. Furrer, Tel. 44 34 15
9. Do. **Auffahrt** laut Clubnachrichten
16. Do. **Veteranentagung Lützelflüh**
23. Do. **Hinterfultigen–Schwarzwasserbrücke**, 2¼ Std.  
Post 12.10. W. Gfeller, Tel. 45 94 93
30. Do. **Schlosswil–Tägertschi**, 2 Std.  
RBS 12.45 (Worb 13.11). A. Wahlen, Tel. 42 85 39

### Juni

6. Do. **Kiesen–Gerzensee**, 2½ Std.  
HB 13.06. F. Güngerich, Tel. 58 58 20
13. Do. **Obergoldbach–Aspiegg–Goldbach**  
2½ Std. HB 10.50. J. Lauri, Tel. 52 19 33
20. Do. **Krauchthal–Chlosteralp–Laufenbad**, 2¼ Std.  
RBS 12.15. P. Weibel, Tel. 58 91 27
27. Do. **Riedtwil–Wynigen**, 2½ Std.  
HB 13.01. G. Mischon, Tel. 44 77 09

---

## GESANGSSEKTION

### Mai

5. So. Kirchensingen in der Kirche Wahlern
15. Mi. Probe
16. Do. Veteranentagung Lützelflüh
22. Mi. Probe

### Juni

2. So. UTO-Anlass



**FRIAP**  
der bewährte  
Berner Boiler

FRIAP-Apparate A. Frischknecht AG  
3063 Ittigen/Bern Tel.: 031/585 111

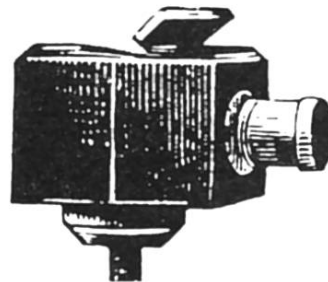
---

## FOTOGROPPE SAC BERN

### Mai

1. Mi. 20.00 Uhr im Casino,  
**Sektionsversammlung**  
Die SAC-Fotogruppe präsentiert einen kurzen Querschnitt ihrer Tätigkeit in Form eines vertonten Diabeitrages
14. Di. 20.00 Uhr im Clublokal,  
**Monatsversammlung**  
Anschliessend Beitrag der Fotogemeinschaft Bümpliz. Bilder zu sechs Liedern von Peter Reber.
28. Di. 20.00 Uhr im Clublokal  
**Technischer Abend**  
Angehörige und Gäste sind stets herzlich willkommen.

## Jahresfotowettbewerb der Fotogruppe



Thema:  
**Regen**

### Zulassung:

Pro Teilnehmer maximal drei Bilder, Format zirka 18 × 24 cm, farbig, schwarz-weiss oder gemischt, unaufgezogen mit kurzer Beschreibung auf separatem Blatt.

### Einsendeschluss:

22. November 1991.

### Adresse:

Fritz Sorg, Waldmannstrasse 31/D18,  
3027 Bern, oder an jeder Monatsversammlung der Fotogruppe.

### Offen:

Für alle SAC-Mitglieder der Sektion Bern, und der Subsektion Schwarzenburg.

### Prämierung/Ausstellung:

Hauptversammlung der Fotogruppe am 10. Dezember 1991 im Clublokal.

## Einladung zur Auffahrtszusammenkunft der nordwestschweizerischen Sektionen

Liebe Clubkameradinnen  
und Clubkameraden,  
die Sektion Olten freut sich, Euch zur Auf-  
fahrtszusammenkunft am Jurasüdfuss zu  
empfangen. Wir haben eine schöne Wan-  
derung vorbereitet in ein Gebiet, das für  
viele nicht so bekannt sein dürfte.

Wir durchqueren die erste Jurakette in  
nördlicher Richtung mit dem Zug bis Läu-  
felfingen und steigen dann auf durch Wie-  
sen und Felder und durch Mischwald zum  
Turm des Wisenbergs. Von dort bietet  
sich dem Betrachter eine herrliche Aus-  
sicht über die erste Jurakette, Mittelland  
zu den Alpen.

Am Fusse des Turmes ist ein grosser, von  
hohen Bäumen eingerahmter, nahezu  
ebener Platz, der zum **Apéro** geradezu  
einlädt.

Frisch gestärkt geht's dann gemütlich  
hinunter ins idyllische Dörfchen Wisen,  
wo in der Mehrzweckhalle das Mittagess-  
sen serviert wird und genügend Zeit  
bleibt, die Kameradschaft zu pflegen.

Die Rückkehr nach Olten kann je nach  
Wunsch mit Bus ab Wisen, zu Fuss bis  
Olten, Trimbach oder Läuelfingen, wo  
Bus- und Zugverbindungen nach Olten  
bestehen, geschehen.

Wir hoffen, Euch einen angenehmen,  
fröhlichen Tag zu bereiten, und freuen uns  
auf viele wanderfreudige Clubkameradin-  
nen und Clubkameraden aus den nord-  
westschweizerischen Sektionen.

Der OK-Präsident  
Ruedi Platzer

### Weitere Angaben

Gesamte Marschzeit 2½ bis 3 Std.  
Bern ab 7.25, Festkarte Fr. 30.–  
Anmeldungen an Richard Schneider  
Hubelgasse 23, 3065 Bolligen  
Tel. 58 14 55  
Anmeldefrist: Freitag, 26. April 1991.

## Kinderbergsteigen

12. Mai 1990: Eine muntere Schar Kinder  
trifft sich am Bahnhof Thun mit sieben  
erwartungsvollen Leitern. Die Reise geht  
per Bahn nach Grindelwald. Auf der kur-  
zen Wanderung zum oberen Grindelwald-  
gletscher lernen wir uns bereits besser  
kennen. Bei der Eishöhle bietet sich auch  
schon der erste spielerische Kontakt mit  
Geröll und Eis an. Da wird sorgfältig, ohne  
einen Stein zu bewegen, die Geröllhalde  
auf- und abgestiegen, da wird das Eis mit  
dem Pickel traktiert und gleich auspro-  
biert, ob die Stufen wirklich tauglich sind.  
Natürlich gehört auch ein Blick ins türkis-  
farbene Innere des Gletschers dazu. Der  
Nachmittag vergeht im Flug!

Unsere Wochenendunterkunft ist das  
Chalet Teufi. Gemeinsam wird das Nacht-  
essen zubereitet. Fleissige Kinderhände  
helfen überall mit. Nach dem Spaghetti-  
essen werden die «Gstättli» angepasst.

Vergnüglich schaukeln die Kinder in ihren  
Sitzen am Balkon aufgehängt hin und her.  
Zum Abschluss des Abends erzählt Fritz  
eine spannende, gruselige Sage aus dem  
Sensegebiet. Die ganze Kinderschar liegt  
unter den rot-weiss gewürfelten Bettde-  
cken und strahlt. «Warum können wir nicht  
gleich eine Woche hier bleiben?», werde  
ich gefragt. «Vielleicht dann nächstes  
Jahr», verspreche ich. Am Sonntag wollen  
wir klettern.

Darauf freuen sich die Kinder schon lan-  
ge. Die wichtigsten Knoten werden ge-  
zeigt, geübt und später im Klettergarten

### Sind Sie richtig versichert?

Information und Beratung zu allen  
Fragen der Personalvorsorge und  
Sozialversicherungen

z.B. für Bergführer

stefan geissbühler  
steinhölzli weg 75  
3007 bern

031 59 40 50

UNABHÄNGIGE

VORSORGERATUNG

gleich angewendet. Alle Leiter sind voll im Einsatz, und wir sind uns alle einig, dass keine einzige und kein einziger zu viel ist, damit die Kinder optimal betreut sind. Über das ganze Wochenende profitieren wir vom ausgesprochenen Wetterglück, die ersten Tropfen fallen erst bei der Rückkehr zum Bahnhof in Grindelwald. Dank dem grossen Einsatz aller wurde aus dem Schnupperwochenende ein gelungener Anlass.

Nun aber möchte ich mein Versprechen halten:

Vom 29. Juli bis 3. August 1991 organisie-

ren wir ein **Kinderbergsteigerlager** auf der Furka. All das oben Erzählte und noch viel mehr könnt ihr dabei erleben. Meldet euch so rasch wie möglich bitte nur schriftlich an. Vergesst dabei nicht die vollständige Adresse und das Geburtsdatum anzugeben. Anmeldeschluss ist am 2. Mai 1991 oder sobald das Lager ausgebucht ist. Ich freue mich auf euer Mitmachen!

Margrit Gurtner  
Schulhausstrasse 20  
3114 Wichtrach

